

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 52

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

bis zum 15. April d. J. ein. Näheres beim Präsidium der Kirchenpflege Seon: Gg. Menly, Rektor.

Wasserversorgung Nydon (Töftal). Zuleitung zum Reservoir, von der Centralbrunnenstube bis zum Reservoir, **Zweikammer-Reservoir** von 300 m³ Inhalt, **Röhrennetz** von circa 3200 m Länge mit **Hydranten, Grabarbeit, Zuleitung zu den Häusern** bis und mit Abschließhahnen, **Hausleitungen**. Eingaben für das Ganze sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Wasserversorgung“ bis den 5. April an Lehrer Hochsträßer zu richten, woselbst auch Pläne und Bauvorschriften zur Einsicht offen liegen und weitere Auskunft erteilt wird.

Wasserversorgung Baldingen. Die Gemeinde Baldingen ist im Falle, gutes und genügend Trinkwasser mittels hydraulischen Widern herzuholen und Brunnen herzustellen. Pläne und Baubeschrieb liegen auf der Gemeindefanzlei zur Einsicht offen. Allfällige Bewerber wollen die diesbezüglichen Eingaben bis Ende dieses Monats dem Gemeinderat einreichen.

Die Käseereignisgesellschaft Mooshub-Waldkirch (St. Gall.) ist willens, ihr neuprojektirtes **Käseereignisgebäude und Schweinehaltung** in Accord zu vergeben. Pläne, Kostenberechnung und nähere Bestimmungen liegen bei Herrn Gemeinderat Forster in Freihirten zur Einsicht offen. Uebernahmsofferten für die Gesamtarbeit sind verschlossen mit der Aufschrift „Angebot für Käseereignis-Neubau Mooshub“ bis spätestens Samstag den 2. April, abends 6 Uhr, an den Präsidenten, Herrn Forster in Freihirten, einzureichen.

Die Gemeinde Sulz (Arg.) bedarf in die auf nächstes Frühjahr zu eröffnende Fortbildungsschule **25 Stück zweiplätige Schulbänke** (St. Galler System) nach dem auf der Gemeindefanzlei stehenden Muster und eröffnet über deren Lieferung bis 20. April nächsthin Konkurrenz. Gleichzeitig wird über die **Reparaturen im Schulhause**, wofür Plan und Bauvorschrift auf der Gemeindefanzlei offen liegt, Konkurrenz eröffnet. Bezügliche Uebernahmsofferten sind der Schulpflege bis 27. März mit der Ueberschrift „Schulhausbau“ franko und verschlossen einzureichen.

Erstellung eines Gartenzaunes beim Schulhause Stein (Argau) von ca. 80 m Länge mit Eisenständer und Drahtgeflecht. Bedingungen und Vorschrift liegen auf der Gemeindefanzlei zur Einsicht offen, wosin auch Uebernahmsofferten bis 27. d. M. verschlossen einzureichen sind.

Die Maurer- und Steinhauerarbeiten an dem am Gizebühl-Luzenberg (Appenzell A.-N.) neu zu erbauenden massiven Schulhause. Uebernahmsofferten ist Gelegenheit geboten, Pläne und Baubeschriebe den 26. ds., nachmittags von 2 bis 4 Uhr, bei Herrn alt Reg.-Rat Hohl in Luzenberg, einsehen zu können. Uebernahmsofferten sind bis den 28. März, abends, an Gleichen einzugeben.

Korrektion der Straße Kreuzlingen-Nemisberg, bestehend in **Kanalisationarbeiten** mittelst Cementröhren, Erd-, Cement- und **Plästerungsarbeiten**. Die Bauvorschriften liegen beim Straßen- und Baudepartement in Frauenfeld zur Einsicht offen, welchem auch Uebernahmsofferten bis 30. März einzugeben sind.

Die Aktiengesellschaft Elektrizitätswerke Davos beabsichtigt, ein **neues Elektrizitätswerk** zu bauen und ersucht be-

werbende Firmen um **Projekt und Angebot** auf Grund von Plänen und Voranschlägen bis 15. April d. J. Unterlagen und Auskünfte über die geplante Erweiterung sind auf dem Bureau der Gesellschaft in Davos-Platz erhältlich.

Die Bildhauer-Arbeiten an den Fagaden, sowie die **Gipfer- und Glaser-Arbeiten** für das **Postgebäude in Winterthur**. Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind bei den Herren Dorrer u. Fuchsli, Architekten, Florastraße 13 in Zürich, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Postgebäude Winterthur“ bis und mit dem 1. April nächsthin franko einzureichen.

Die Gemeinde Metikon am Zürichsee eröffnet Konkurrenz über die Ausführung nachfolgender Projekte, nämlich:

1. Erweiterung des **Friedhofes**, Erstellung einer **Zufahrtsstraße** zu demselben und Korrektion der Kappelweidstraße.
2. Erstellung eines **Leichenhauses** auf dem neuen Friedhofsgelände.

Die bezüglichen Pläne, Bauvorschriften und Einqabelisten etc. liegen in der Gemeindefanzlei zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten sind mit der Aufschrift „Friedhofserweiterung“ bis zum 2. April verschlossen der Gemeindefanzlei einzureichen.

Sprechsaal.

Zit. „Handwerkerzeitung“ Zürich I.

In Ihrem Unterhaltungsblatt in Nr. 45 Ihrer geschätzten Fachzeitung bringen Sie eine Mitteilung, wie man polierte Möbel auffrischt. Ich gestatte mir, gestützt auf öfters gemachte Erfahrungen, Ihnen eine kleine Verichtigung einzufenden.

Zugleich Auftragen von Leinöl, Schnellpolituren, Petroleum und wie diese vielfach angepriesenen Surrogate alle heißen, halte ich für total nutzlos. Es erzeugt mit der Zeit sogenannte Krusten, die kein Mensch mehr sauber bringt, namentlich aber, wenn es von nicht geübten Händen gemacht wird.

Das rationellste Mittel ist das alte und einfachste: wenn polierte Möbel nach Jahren wirklich ein Aufpolieren nötig haben, lasse man es durch einen tüchtigen Schreiner gründlich machen; denn die erste Politur, wenn auch wirklich gut, hält gewöhnlich nicht aus. Nach gründlichem Aufpolieren aber und nach alltägigem gutem Abstauben und tüchtigem Abreiben mit leinenen oder wollenen reinen Lappen auf polierten Flächen, namentlich zur Zeit der Witterungswechsel und Feuchtigkeit der Luft, wodurch gerne sich das in der Poltur befindliche Leinöl zersetzt und ausschlägt, wird der genannte Uebelstand vollständig vermieden.

Zürich. Aug. Schirich.

Briefkasten.

Folgende Herren werden höflichst ersucht, ihre jetzige Adresse der Expedition mitteilen zu wollen:

- | | |
|-------------------------|--------------------|
| Herr A. Egli, Schreiner | früher in Schöpfen |
| „ Schwerzmann, Säger | „ „ Hübshoren |
| „ Widmer, Drechsler | „ „ Horgen |
| „ Arnold R. Lang | „ „ Rüfnacht (Zh.) |

Armaturenfabrik Zürich

liefert als einzige Spezialität

Sämtliche Bedarfsartikel

für

Gas- und Wasserleitungs-Unternehmer

als:

Messing-Hähne aller Art Schieber Hydranten Pumpen jeden Systems Widder Fontainen und Strahlrohre	Dampf-Armaturen Closets u. Pissoirs Ausgussbecken Wandbrunnen Röhren aller Art Verbindungsstücke	Hähne Lampen Glasglocken Brenner Wandarme Rauchfänge
---	---	---

in Porzellan und emaillirtem Guss

für Acetylen-Gas

Ankerstrasse 110.
 FILIALE der Armaturen und Maschinenfabrik Act.-Ges. vorm. J. A. Hilpert Nürnberg.

Unsere reichhaltigen Kataloge stehen nur Wiederverkäufern gratis und franko zu Diensten.